



Rudolf-Steiner-Seminar Bad Boll

Weiterbildungszentrum für Inklusion und Social Care
Staatlich anerkannte Fachschule für Heilpädagogik

20.01.2015

Liebe Dozent/innen, Absolvent/innen und Teilnehmer/innen des Rudolf-Steiner-Seminars,

hiermit leite ich die Ergebnisse der **Online-Umfrage** unter Absolvent/innen des Rudolf-Steiner-Seminars im Herbst 2014 an Sie weiter. Folgende Fragen wurden gestellt:

1. Wie haben Sie erfahren, dass es das Rudolf-Steiner-Seminar gibt?
2. Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der Weiterbildung?
3. Wie gut sind Sie durch die Weiterbildung auf Ihre aktuelle berufliche Situation vorbereitet worden?
4. Hat für Sie persönlich das Gleichgewicht zwischen Kunst und Theorie im Seminar gestimmt?
5. Wie zufrieden sind Sie mit der inhaltlichen Vielfalt der Weiterbildung?
6. Zu welchen Inhalten hätten Sie für Ihre aktuelle berufliche Situation eine weitere Vertiefung dringend gebraucht?
7. War Ihre Facharbeit für Sie eine Möglichkeit, Theorie und Praxis zu verknüpfen und spezielles Wissen zu vertiefen?
8. Waren Sie zufrieden mit der Begleitung durch Ihre/n Mentor/in?
9. War der Berufsweg Grundausbildung + Weiterbildung für Sie richtig? Oder würden Sie sich im Nachhinein eher für ein Studium entscheiden?
10. Ist es für Sie von Bedeutung, dass Sie als Absolventin einen verkürzten Einstieg in den BA Heilpädagogik/Social Care der Alanus-Hochschule Standort Mannheim beantragen können?

Die Umfrage wurde per e-mail an die Absolvent/innen der Kurse ab PIAK B bzw. VZK Beta geschickt. Die aktuell noch in der Weiterbildung befindlichen Teilnehmer/innen wurden nicht befragt. Teilgenommen haben 45 Personen, also ca. 25 % der Befragten. Die Ergebnisse sind nach Anzahl der Rückmeldungen, nicht prozentual, dargestellt.

Ich freue mich über die interessanten und insgesamt guten Ergebnisse und nehme sie als Ansporn, auch in Zukunft weiterhin an einer guten Verschränkung von Theorie, Kunst und Praxis sowie der Vorbereitung auf die aktuelle berufliche Situation zu arbeiten, außerdem v.a. die bereits im Curriculum vorhandenen Themen Elternberatung, Traumapädagogik, Teamarbeit, Selbstwahrnehmung und Berufshygiene noch weiter zu vertiefen. (Weitere zu vertiefende, aber von weniger Befragten genannte, Themen finden Sie auf S. 4.)

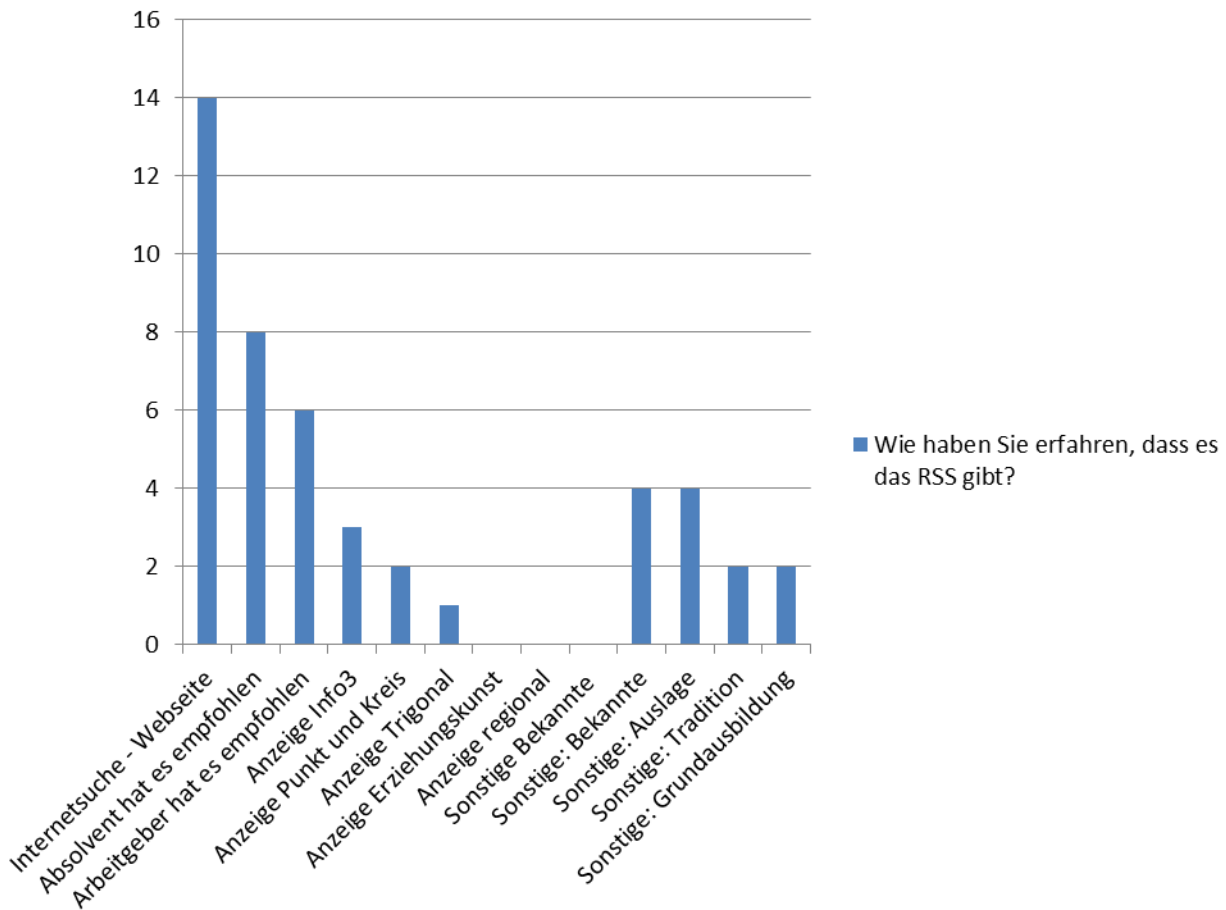
Ich danke allen für Ihre Teilnahme und sende herzliche Grüße aus Bad Boll,

A. Pichler

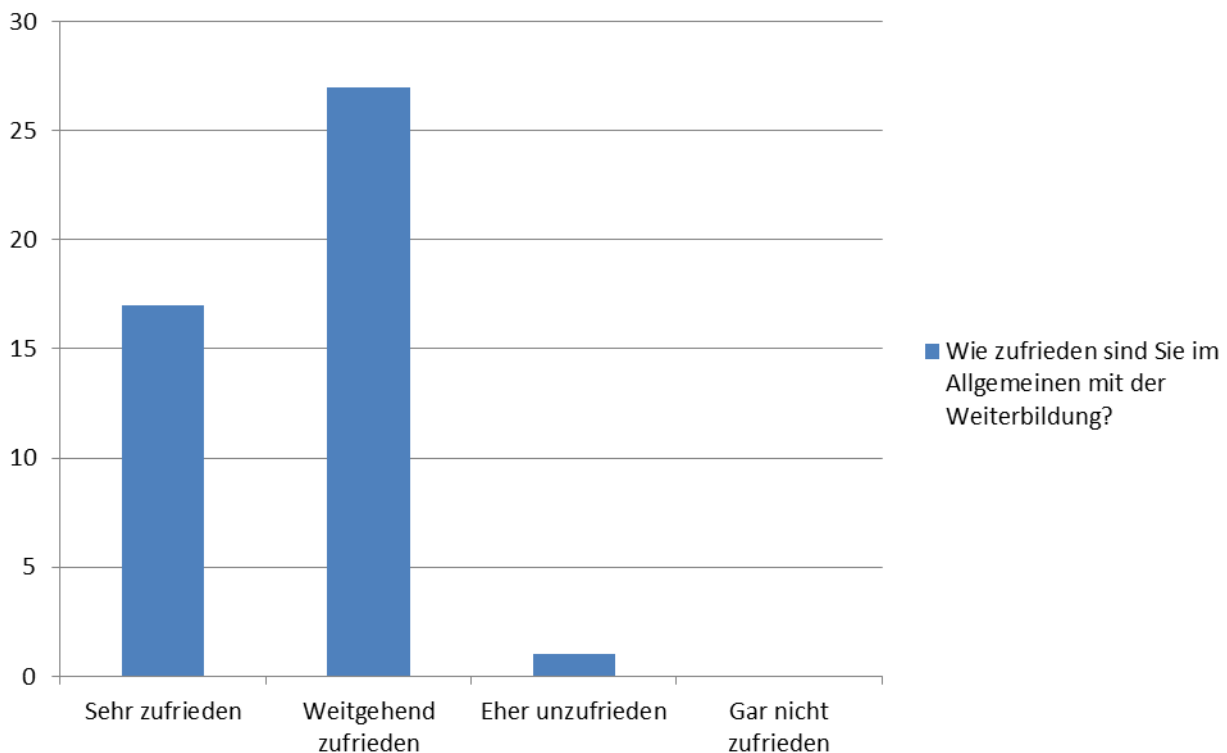
Annette Pichler
Schulleitung



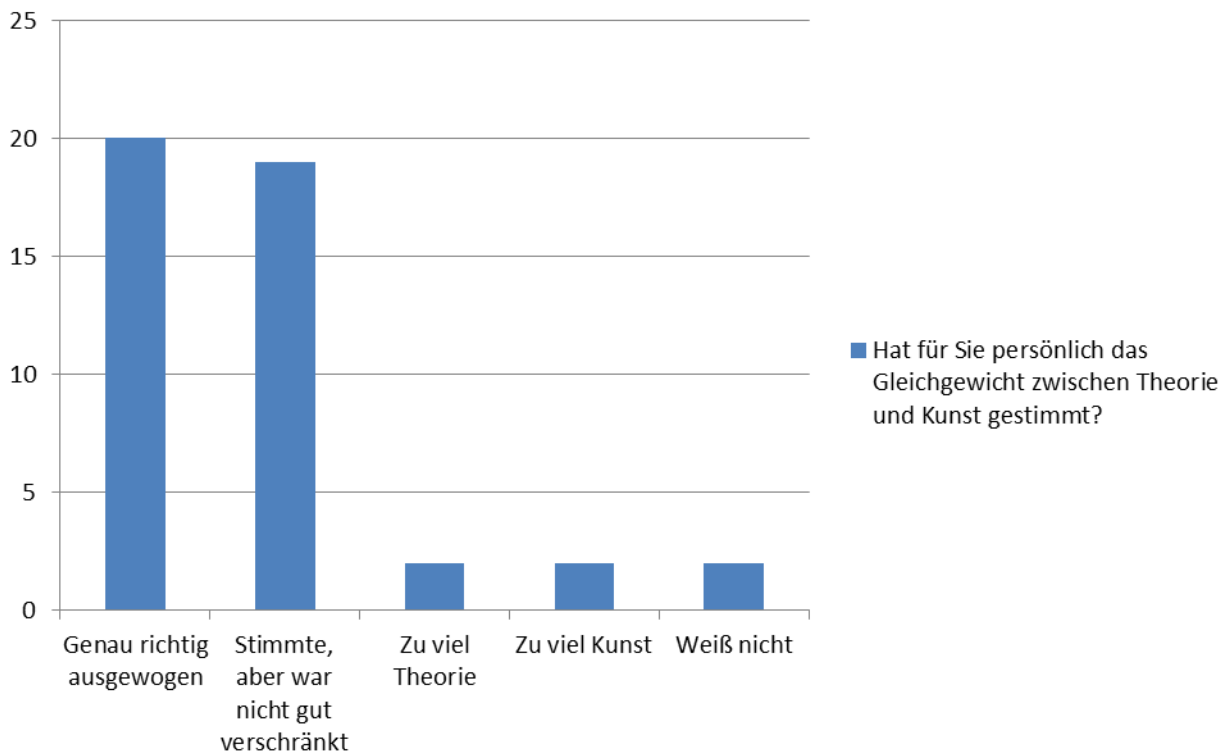
Wie haben Sie erfahren, dass es das RSS gibt?



Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der Weiterbildung?



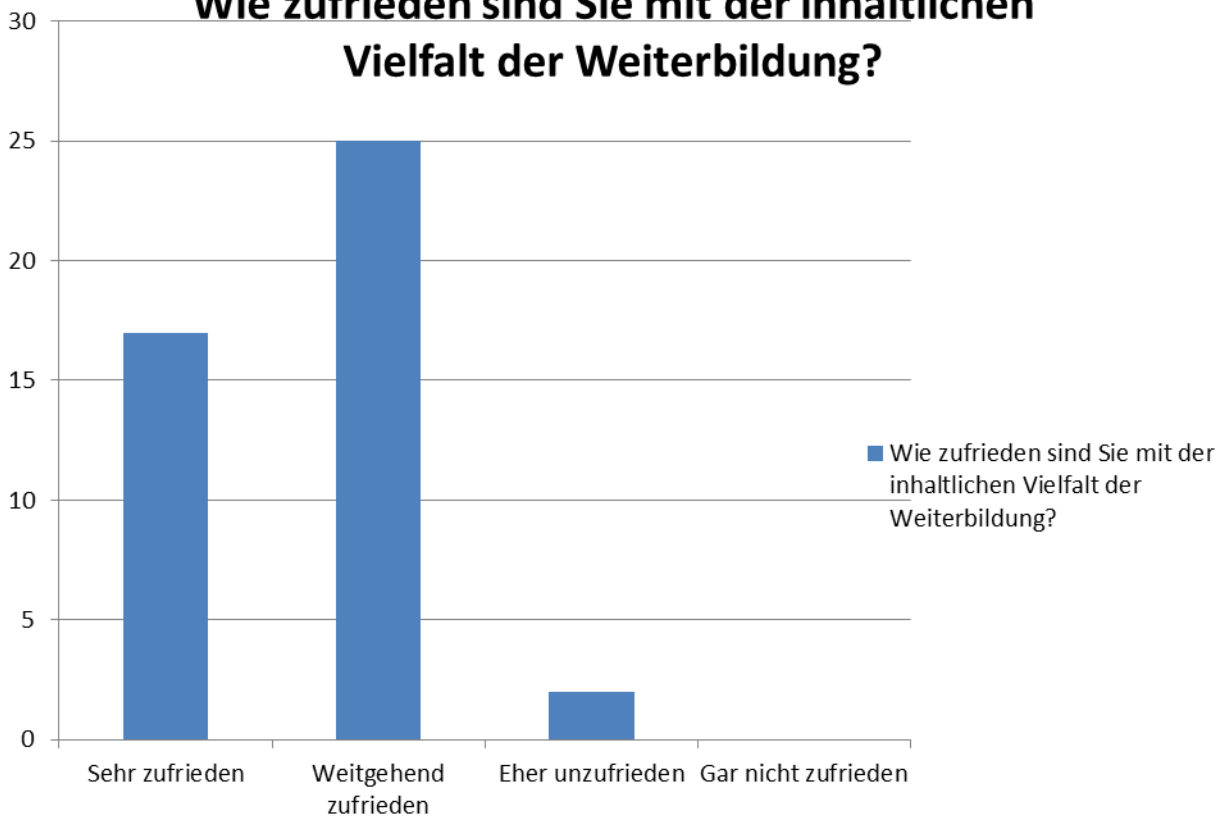
Hat für Sie persönlich das Gleichgewicht zwischen Theorie und Kunst gestimmt?



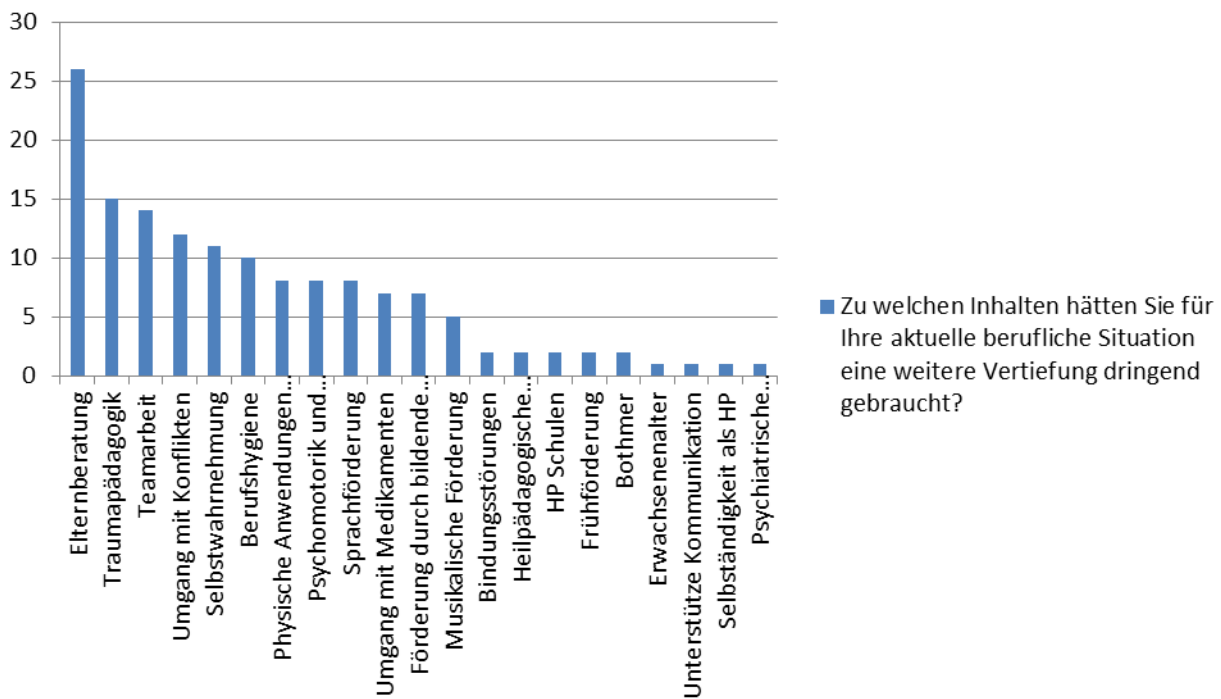
Wie gut sind Sie durch die Weiterbildung auf Ihre aktuelle berufliche Situation vorbereitet worden?



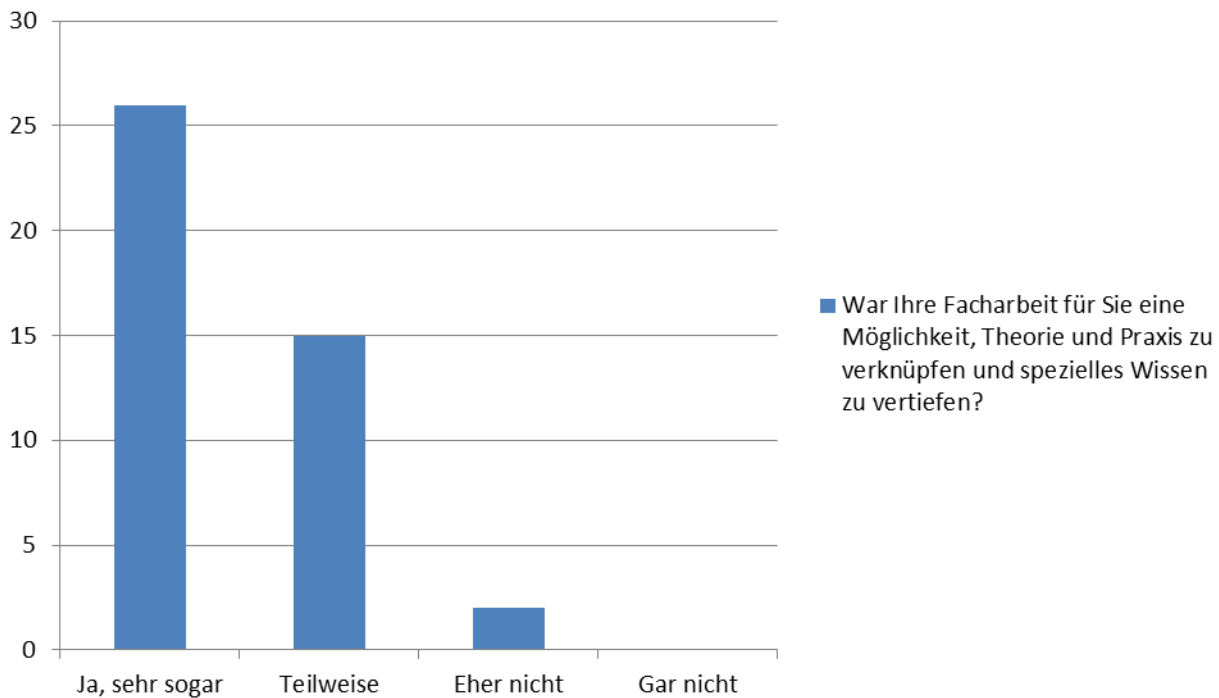
Wie zufrieden sind Sie mit der inhaltlichen Vielfalt der Weiterbildung?



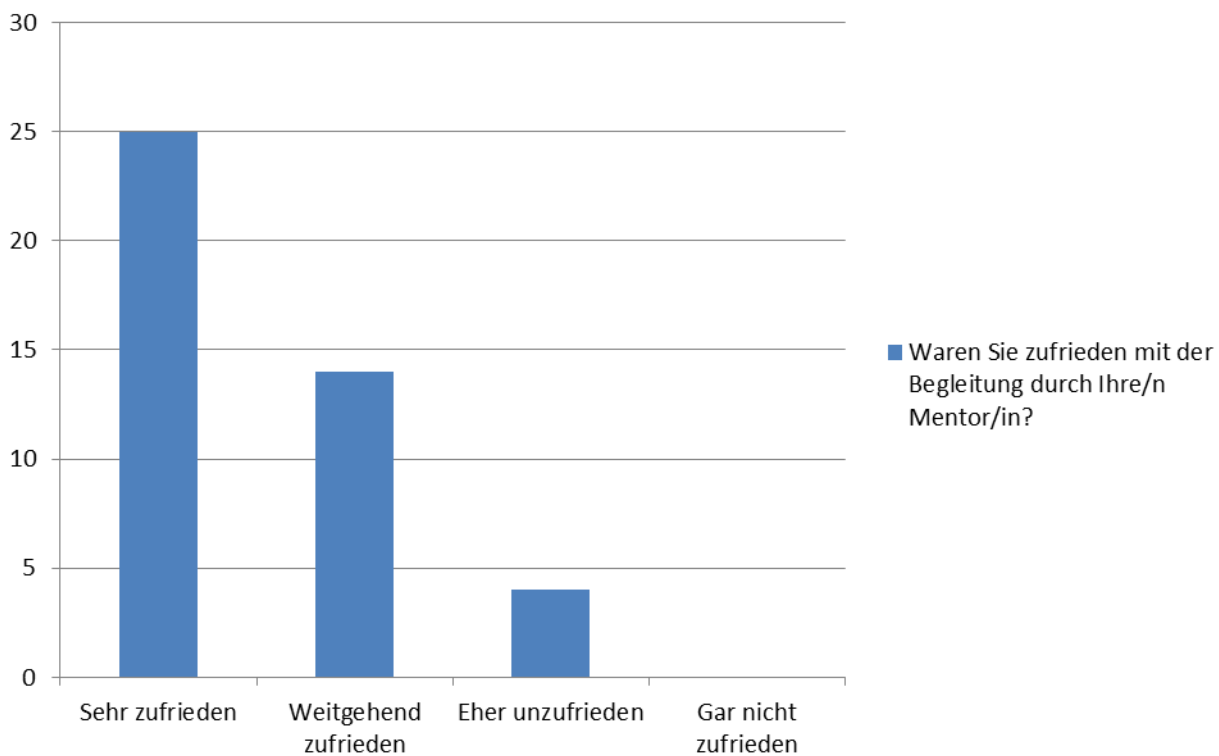
Zu welchen Inhalten hätten Sie für Ihre aktuelle berufliche Situation eine weitere Vertiefung dringend gebraucht?



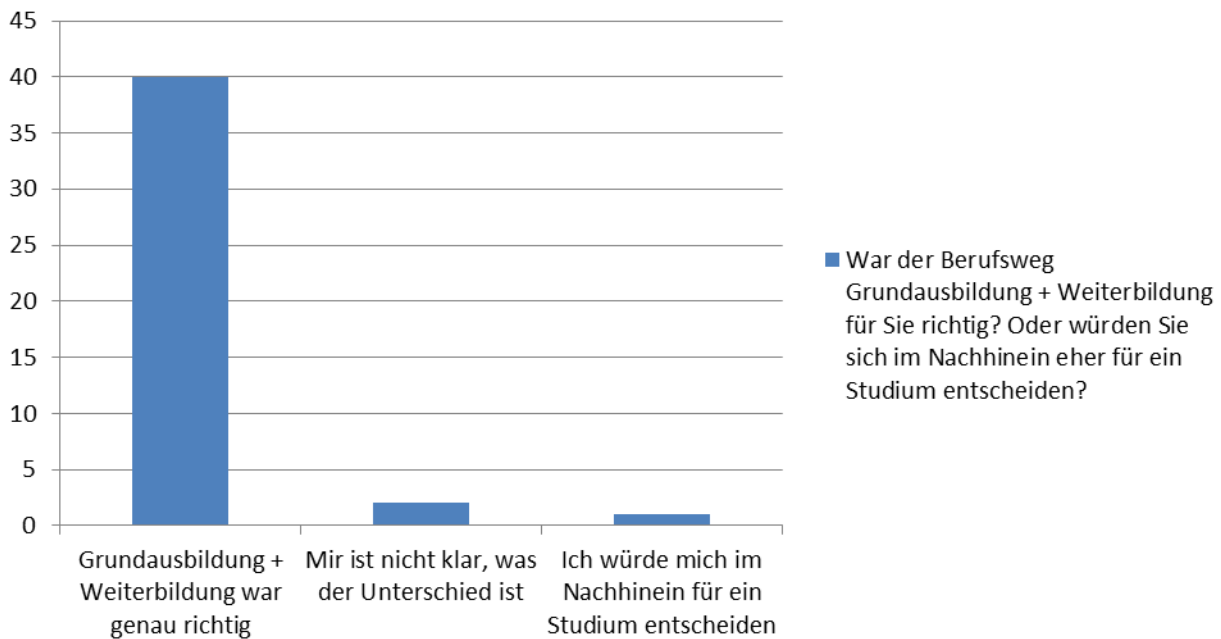
War Ihre Facharbeit für Sie eine Möglichkeit, Theorie und Praxis zu verknüpfen und spezielles Wissen zu vertiefen?



Waren Sie zufrieden mit der Begleitung durch Ihre/n Mentor/in?



War der Berufsweg Grundausbildung + Weiterbildung für Sie richtig? Oder würden Sie sich im Nachhinein eher für ein Studium entscheiden?



Ist es für Sie von Bedeutung, dass Sie als Absolventin einen verkürzten Einstieg in den BA Heilpädagogik/Social Care der Alanus-Hochschule Standort Mannheim beantragen können?

